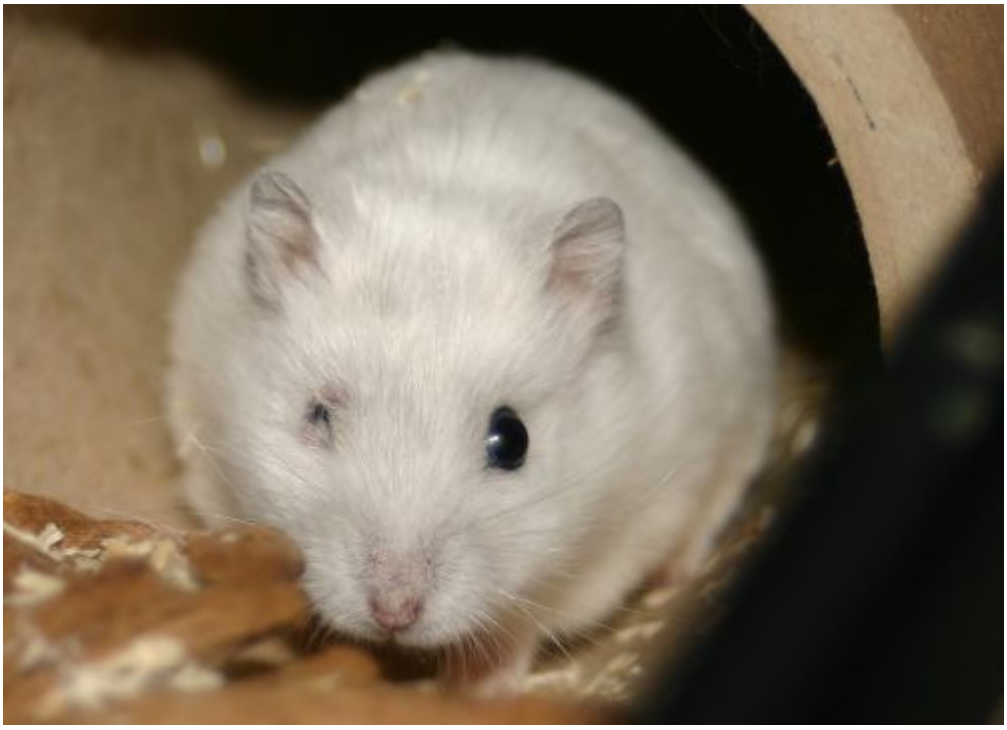
Minimilk – und das verflixte Auge…

Hallo,
ich bin Minimilk, ein 12 wöchiger Jungspundhamster!



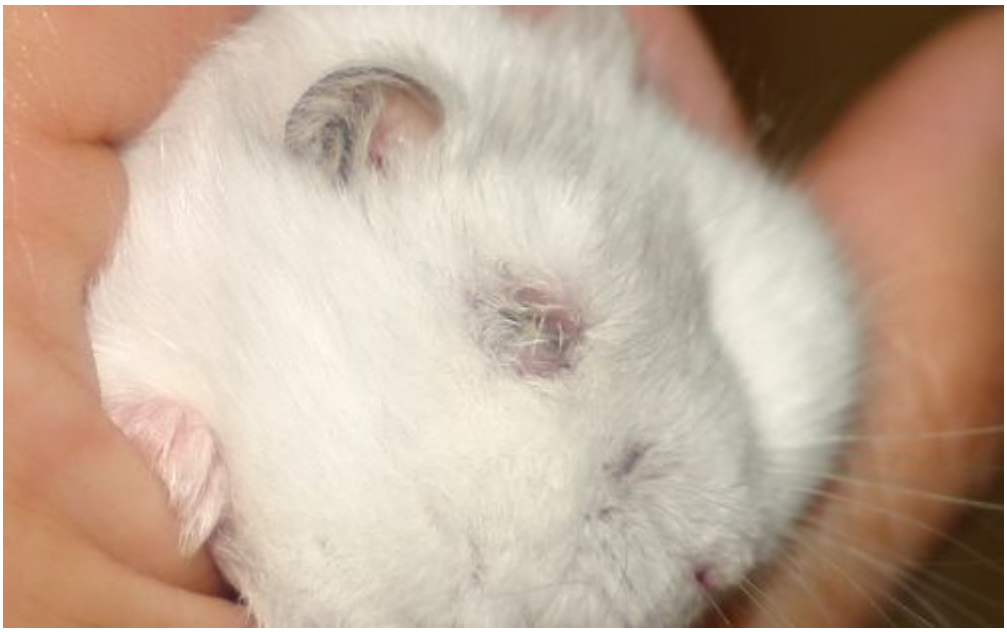
Aber um meine ganze Geschichte zu erzählen muss ich etwas weiter vorne beginnen. Am 07.03.13 bin ich mit einigen Familienmitgliedern zur Hamsterhilfe gekommen. Ich war damals erst drei Wochen alt und wog zarte 14g.

Doch bereits damals hatte ich große Schwierigkeiten mit meinem Auge!

Bereits am nächsten Tag sind wir zum Tierarzt gefahren und ab dann ging die Behandlung los: ich wurde oft geweckt, damit ich meine Augentropfen bekommen konnte.

Und es half: mein Auge wurde so gut, dass meine PflegeKG die Hoffnung hatte, dass ich bald zur Vermittlung stehen würde.

Leider hilft der Erfolg nicht lange und kurze Zeit später sah mein Auge wieder so aus:



Da es bisher mit meinem Auge eine Berg- und Talfahrt mit vielen Abfahrten war hat die Hamsterhilfe entschieden, dass ich Dauerpflegling werden darf.

Vielleicht finden wir, mit Hilfe der Tierärztin, noch einen weiteren Weg, dass es meinem Auge besser geht. Jedoch besteht die Gefahr, dass es immer wieder schlechter werden kann…

Ich würde mich sehr freuen, wenn es Menschen gibt, die mich

auf meinem, hoffentlich noch sehr langen Lebensweg, begleiten wollen!

Lg euer Minimilk